

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 14

TSV Luthé : SV Frielingen
Dienstag, 01.11.2022, 19:45 Uhr

Krause bleibt gegen den SV Frielingen ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TSV Luthé im Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 14 gegen den SV Frielingen endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 7. Saisonspiel am Dienstagabend davon, dass der SV Frielingen mit einem Ersatzspieler antrat.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kneif / Bernier waren im Doppel gegen Powell / Rakebrand nicht zu stoppen und gewannen eher sicher mit 3:0. Auf dem falschen Fuß erwischten Hubert / Krause ihre Gegner Tjandra / Kastilan beim eher ungefährdeten Triumph ohne Satzverlust. Recht kurzen Prozess machten danach Krause / Krause beim 3:0 mit Richter / Prinzhorn. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Thomas Kneif machte mit David Powell beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Nach einem Erfolg für Frank Bernier sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Satzführung gegen Daniel Tjandra letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Mit nur einem Satzverlust ging danach Marvin Hubert gegen Torsten Richter durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. In toller Verfassung präsentierte sich Hans Krause im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Dirk Kastilan. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Keine Chancen ließ indessen Daniel Krause anschließend bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Frank Rakebrand. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Florian Krause derweil das Match, in das er auf dem Papier anhand der TTR-Werte als großer Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen André Prinzhorn abgab und eine Niederlage kassierte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Es war ein langes Spiel, bis Thomas Kneif seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Daniel Tjandra hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Anlaufschwierigkeiten musste Frank Bernier zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Lange umkämpft war danach die im Voraus anhand der TTR-Werte als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Marvin Hubert und Dirk Kastilan, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Mittlerweile stand es damit 7:5. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Hans Krause gegen Torsten Richter dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Es dauerte eine Weile, bis Daniel Krause den Fünf-Satz-Sieg gegen André Prinzhorn unter Dach und Fach hatte. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 13.11.2022 gegen den TSV Neustadt II, während der SV Frielingen am 03.11.2022 gegen den TSV Mühlenfeld antritt.

Statistik:

TSV Luthé

Doppel: Kneif / Bernier 1:0, Hubert / Krause 1:0, Krause / Krause 1:0

Einzel: T. Kneif 1:1, F. Bernier 1:1, M. Hubert 1:1, H. Krause 1:1, D. Krause 2:0, F. Krause 0:1

SV Frielingen

Doppel: Tjandra / Kastilan 0:1, Powell / Rakebrand 0:1, Richter / Prinzhorn 0:1

Einzel: D. Tjandra 2:0, D. Powell 0:2, D. Kastilan 2:0, T. Richter 0:2, A. Prinzhorn 1:1, F. Rakebrand 0:1